ERWEITERUNG A10-CENTER - TRIANGEL

Haupteingang copy by www.a10center.de/das-center/impressionen/

Innenansicht Piazza copy by www.a10center.de/das-center/impressionen/

Schalung Ellipse

Stützen-Riegel-Konstruktion

Neubau A10-Center – Triangel in Wildau

Auftraggeber / Generalunternehmer
Zechbau GmbH – Niederlassung Cottbus
Inselstraße 24
03046 Cottbus

Ansprechpartner
Herr Eckert

Architekt
ECE Projektmanagement GmbH & Co KG
Hamburg

Leistungsumfang
Tragwerksplanung Lph 4 - 6
Konstruktiver Brandschutz

Investitionssumme
26,0 Mio. €

BGF
25.000 m²

Fertigstellung
2011

Das 1995 eröffnete A10-Center wurde 2010-2011 umfangreich erweitert und umgebaut. Zur Anbindung des triangelförmigen Anbaus an den Bestand wurden die vorhandenen Stahl-Glas-Fassaden der seitlichen Eingangsbereiche abgefangen und in die neuen Verbindungsbauten integriert. Der neue Haupteingang liegt jetzt an der Spitze des Triangels. Für die Erschließung des neu entstandenen Innenhofs wurde ein zweispuriger Tunnel unterhalb des Triangels errichtet. Nach Abschluss dieser Baumaßnahmen betrug die Verkaufsfläche des A10-Centers insgesamt ca. 66.000 m². Die Anzahl der Geschäfte wurde um rund 70 auf 200 erhöht.

Die Gründung des Tunnels inkl. beidseitiger Teilunterkellerungen erfolgte über 30 cm starke Stb.-Bodenplatten. Die Tunnel- und Kellerwände wurden aus Filigranwänden, die Geschossdecken aus Filigrandecken errichtet. Die tragende Konstruktion im Erdgeschoss besteht aus Stb.-Pfetten und -Riegeln sowie Stb.-Stützen mit angeformten Fundamentplatten bzw. Köcherfundamenten und vorgestellten Porenbetonwandelementen mit Stb.-Sockelplatten. Über den Eingangsbauwerken wurden weitspannende Stahlkonstruktionen ausgeführt. Die verglasten Dächer der Mallbereiche liegen auf Stahl-Fachwerkbindern und Verbundstützen auf. Im Bereich des Haupteingangs wurde als Haupttragelement der Dachkonstruktion ein elliptischer Stb.-Unterzug (l / b = 64,5 / 31,0 m; d = 0,3 m) monolithisch hergestellt.